

# QEMU / VM - Kein WLAN, kein Bluetooth mit PCIe Broadcom BCM94360CS2 -

Beitrag von „Chubbacca“ vom 29. Juli 2020, 14:38

Hallo zusammen,

**sorry für das Doppelposting - anscheinend kann man auf meine Beiträge nicht antworten und ich dachte, er wäre im Originalpost etwas falsch gelaufen? Was mache ich falsch?**

Ich habe jetzt die letzten zwei Wochen versucht auf meinem Hackintosh WLAN und Bluetooth zum Laufen zu bekommen, dutzende Beiträge gewälzt und finde keine Lösung.

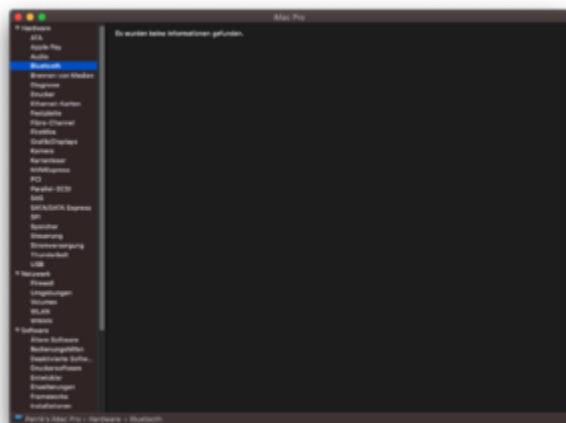
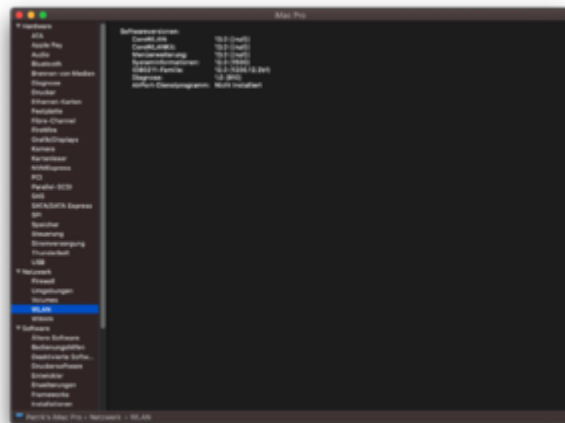
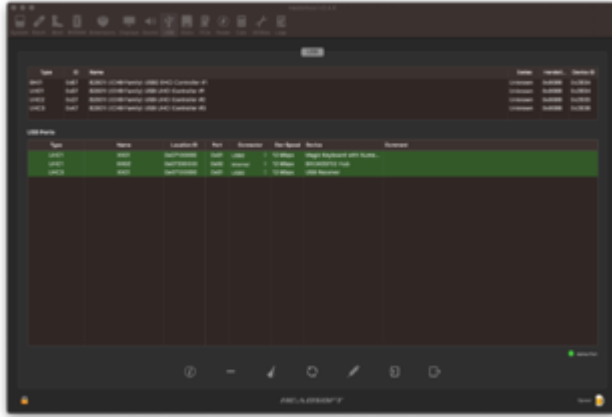
Zum Problem: Ich habe zuerst eine [Fenvi T919 PCI-WLAN-Karte](#) (mit BCM94360CD) eingebaut und getestet. Diese funktionierte einwandfrei mit Bluetooth und WLAN unter Windows, hatte aber keinerlei Funktion im Hackintosh und wurde nicht im Systembericht angezeigt. Daher habe ich dann eine [MQUPIN Karte mit BCM94360CS2](#) Chip eingebaut. Das Ergebnis ist identisch: Funktioniert in Windows, keinerlei Erkennung im Hackintosh.

Das USB-Kabel der Karte ist korrekt an das Mainboard angeschlossen.

Zu meinem System:

- Mainboard MSI Creator TRX 40 (Onboard WLAN ist deaktiviert)
- Hackintosh via QEMU Virtualisierung auf Manjaro-Basis
- OpenCore 0.59 mit Catalina 10.15.6
- Karte: [MQUPIN Gigabit-Netzwerkkarte, BCM94360CS2](#)
- Alle PCI-Geräte bzw. deren Treiber sind in Manjaro geblacklisted und werden vom Host-System nicht geladen
- Die Broadcom-PCI-Karte wird in Hackintool nur angezeigt wenn ich AirportBrcmFixup.kext lade

- Ich habe auch BrcmBluetoothInjector.kext, BrcmFirmwareData.kext und BrcmPatchRAM2.kext testweise geladen - dies scheint aber keinen Unterschied zu machen, Bluetooth wird trotzdem nicht angezeigt. Daher habe ich sie wieder entfernt.
- Wenn ich mehr posten soll, lasst mich wissen was Ihr braucht (config.plist, etc.)



Hat jemand eine Idee oder Ansatz was ich noch probieren kann? Eigentlich sollte die Karte ja

nativ und ohne Kexts laufen. Viele Berichte im Internet beschreiben das entweder WLAN oder Bluetooth nicht funktioniert - das garnichts erkannt wird und funktioniert habe ich fast nirgends gelesen.

Ich bin wirklich für jeden Hinweis sehr dankbar.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. Juli 2020, 15:35**

hallo, da es eine qemu-vm,kvm ist, hast du vt-d im bios aktiviert? es wäre auch hilfreich, wenn du vm bzw. qemu-kvm im threadditel schreibst, da man so weiß das es eine emulation ist, sonst geht man von einem nativen, nicht durchgeschleiften hacky aus, danke

-und wenn keiner oder noch keiner antwortet, weiß jemand vielleicht auch einfach nix dazu zu sagen, ist nunmal so das vm, bzw. kvm noch ein völlig anderes feld ist mit eben seinen eigenen eigenheiten sowie einstellungen. das sieht bei linus vielleicht ganz einfach aus- aber selbst da, ist es das dann doch nicht. profi bin ich bei kvm noch nicht

nichts desto trotz, schreibe bitte deine hardware ins profil , oben rechts -kontrollzentrum, profil bearbeiten

danke

Ig 😊

---

### **Beitrag von „Chubbacca“ vom 29. Juli 2020, 16:12**

Herzlichen Dank für die Antwort!

Ich wollte auf keinen Fall ungeduldig sein - mir war nur aufgefallen das kein "Antwort"-Button unter meinem vorigen Post war, daher dachte ich, Antworten wären deaktiviert.

- Virtualisierung, vt-d im Bios ist aktiviert und funktioniert einwandfrei.
- Den Thread-Titel habe ich angepasst auf "QEMU / VM", super Hinweis !
- Meine Hardware-Daten habe ich im Profil hinterlegt.

Bisher ist QEMU / KVM wirklich ein Traum. Das Trennen / Isolieren der Hardware in IOMMU Gruppen war einfach und ich kann Komponenten wie den Prozessor, die Grafikkarte und sogar eine dedizierte NVMe SSD direkt an den Hackintosh durchreichen. Die Performance ist prinzipiell Nativ - z.B. mit meinem Threadripper 3960X bei knapp 13.000 Punkten in Cinebench. Dass ist das Gleiche Ergebnis wie in Windows. Gleiches gilt für die Grafikkarten- und SSD-Geschwindigkeiten.

Nur die WLAN-/Bluetooth-Thematik funktioniert nicht und ich weiß echt nicht weiter.

---

### **Beitrag von „apfel-baum“ vom 29. Juli 2020, 16:26**

das der button nicht vorhanden ist- liegt u.a. daran in welchem bereich du etwas postest, hast du rein zufällig im bereich "anleitungen" gepostet- das wäre falsch, da dort nicht anleitungen erfragt, sondern bereits fertige erprobte liegen, bzw. veröffentlicht werden. oder es liegt am spamschutz, so das du nicht innerhalb einer gewissen zeitspanne, selbst einen weiteren beitrag daruntersetzen kannst.

die beiden kombi-karten sollten nativ laufen, aber wie ich es schon angedeutet habe, kvm ist eben "etwas" anders als nativ. du bist da schon weiter als ich, wenn das bei dir zum grobteil rund läuft, hatte das mal mit einer nvidia graka probiert, und da klappte es dann nur via kvm emulation nicht nativ- aber das ist ein anderes thema 😊 .

laut kvm-theorie müßten die kombikarten auch "nur" durchgereicht werden, welches warumauchimmer ja, nicht beim osxgast klappt.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 29. Juli 2020, 21:40**

[Chubbacca](#) Ich habe die Links zum externen Filehoster entfernt, bitte alle Bilder hier als [Dateianhang](#) hochladen.

Ich habe mir die Mühe gemacht, dies in Post 1 für Dich zu erledigen, allerdings habe ich versehentlich die kurzen Erläuterungen mit gelöscht.

Du kannst diese per Bearbeitung wieder einfügen. Desweiteren habe ich ~~deine Threads~~ ~~zusammengeführt~~. den anderen Thread gelöscht.